

Pressemitteilung

400 Gäste bei Eröffnung der Galerie *Martina Kaiser Contemporary Art Cologne* mit der Ausstellung des hochprämierten Filmproduzenten und Fotografen Michael Souvignier, Fotografie „Beijing – Marrakech – New York“

Köln, den 21. November 2011. Mit rund 400 Gästen, darunter auch Prominente, wie **Alfred Biolek**, **Janine Kunze** oder Schauspieler **Bruno Eyron**, feierte Galeristin Martina Kaiser die Gründung ihrer Galerie in den ehemaligen Räumen des großen Kölner Galeristen Paul Maenz. Auf über 500 Quadratmetern einer alten denkmalgeschützten Kartonagenfabrik, mit hohen Wänden, ist kreatives Schaffen Programm. Seit über 15 Jahren arbeitet die ‚Galeristin mit Leidenschaft‘ mit Künstlern und Sammlern zusammen und entwickelt Ausstellungsprogramme. **„Ich freue mich, nach fast zwei Jahrzehnten, diesen magischen Ort des großen Galeristen Paul Maenz mit der Kunst eines neuen Jahrhunderts wieder zu beleben“**, so die Galeristin

Zum Auftakt gelang es Martina Kaiser mit **Michael Souvignier** einen sehr erfolgreichen und besonderen Film- und Fotodesigner zu gewinnen.

Werner Lippert, Direktor des **NRW Forums Düsseldorf**, unter anderem Kunstkritiker, Kurator und Unternehmer, gab eine Einführung in das künstlerische Werk Michael Souvigniers.

Nachdem sein künstlerisches Schaffen einst mit der Fotografie begann, wurde der 1958 geborene Souvignier sehr schnell bekannt als Kameramann, Regisseur und Filmproduzent. Nach einem Zeitsprung von 20 Jahren hat Michael Souvignier seine Liebe zur Fotografie neu belebt und schlägt auf seiner Fotoausstellung „Beijing – Marrakech – New York“ in Köln die Brücke zwischen Vergangenheit und Gegenwart.

„Mit der Fotografie fing mein berufliches Leben an. Dann lernten die Bilder bei mir laufen. Aus der eingefrorenen sechzigstel Sekunde wurden dann Bilder und Geschichten für die Leinwand und das Fernsehen. Erst als Kameramann, als Regisseur, dann als Produzent. Jetzt schließt sich ein Kreis. Nach vielen Jahren mit großen Teams bin ich wieder bei mir angekommen“, so der Künstler.

Mehrfach prämierte Filme wie *Das Wunder von Lengede*, *Contergan* oder auch *Frau Böhm sagt nein* sind nur einige von Souvigniers vielen Werken, für die der Erfolgsproduzent und Gründer von „Zeitsprung“ u.a. mit dem **Grimme Preis**, dem **Bambi**, dem **Goldenen Kamera** und dem **deutschen Fernsehpreis** ausgezeichnet wurde.